

Sport-verzweifelt bin

Beitrag von „Dalyna“ vom 26. Februar 2009 19:34

Es ging mir nicht darum, dass Meinungen von außerhalb nicht erwünscht sind, sondern darum, dass sehr offensichtlich vorgeführt wurde, dass Du mit Lehramt nichts an der Backe hast.

So interessant ich Deine Vorschläge finden mag, muss ich Dir aber ehrlicher Weise auch erklären, dass meines Erachtens schon allein aufgrund der Aufsichtspflicht und der durchaus vorhandenen Verletzungsgefahr (ja ich weiß, Oberstufenschüler sind ja soooo vernünftig und können bei allem soooo viel Verantwortung übernehmen...) Deine vorschläge kaum umsetzbar sind. Wie soll man denn noch vernünftige Noten machen, wenn jeder irgendwas übt und der Lehrer aufgrund der Fülle der Auswahl gar nicht mehr richtig alles anleiten kann?

Übrigens ist auch "nur" Sport kein Wunschkonzert, sondern ein Schulfach, das zur Erreichung der Allgemeinen Hochschulreife eingebracht werden muss. Ein Sportlehrer, der sich einen Dreck um seinen Lehrplan schert und nur noch Spaßunterricht macht, kann ich auch nicht ernst nehmen.

Bei allem Verständnis und ich war nicht die Sportskanone und hab mich in Sport auch über vieles geärgert, aber trotzdem ist es ein Schulfach, bei dem ich nicht die reine Willkür walten lassen kann. Und wie Referendarin schon vor längerer Zeit angemerkt hat, sind da durchaus auch Neuerungen und Verbesserungen zu sehen, die es auch den sportlich nicht ganz so guten Schülern ermöglicht, Spaß am Fach zu haben. Reine Spaßkultur gibts hier trotzdem nicht.